



*Schutz vor Viren –
Für Ihren Aufenthalt
im Spital.*



Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,
sehr geehrte Besucherinnen und Besucher

Im Winterhalbjahr steigt die Anzahl der Ansteckungen mit Erkältungsviren und Grippeerkrankungen. Seit 2020 gehört auch das Sars-CoV-2 Virus zu den Auslösern von Atemwegserkrankungen. Eine Vorhersage über den genauen Zeitpunkt und die Intensität der Wellen oder über den Schweregrad der Krankheitsverläufe kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gemacht werden.

Unser oberstes Ziel im Spital Uster bleibt wie jedes Jahr, unsere Patientinnen und Patienten vor Ansteckungen jeder Art zu schützen.

Die wichtigste Massnahme zur Reduktion der Virusübertragung bleibt das Einhalten der Hygienemassnahmen – insbesondere die Händedesinfektion und das Tragen eines Mund-Nasenschutzes gemäss den aktuellen Vorgaben.

*„Ihre Gesundheit ist uns ein Anliegen.
Unser Ziel ist es, Ansteckungen
zu verhindern.“*

Unsere Mitarbeitenden schützen sich für Sie.

Unsere Mitarbeitenden schützen Sie vor ansteckenden Atemwegserkrankungen, indem sie sich freiwillig gegen Grippe impfen lassen und/oder einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Unsere Standardhygienemaßnahmen – insbesondere die Händehygiene – verhindern zudem Übertragungen durch direkten oder indirekten Kontakt.

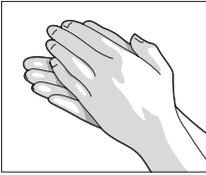
So können Sie als Patientin oder Patient sich und Ihre Mitpatienten vor ansteckenden Atemwegserkrankungen schützen.

- Halten Sie die Hygienemaßnahmen ein wie Händedesinfektion und Abstandhalten (1.5 Meter) und beachten Sie ausserdem die Informationen zur Maskenpflicht.
- Bei Atemwegssymptomen, Erbrechen oder Durchfall, Fieber, Geschmacks- oder Geruchsverlust informieren Sie uns umgehend.
- Fragen Sie Ihre behandelnden Ärztinnen oder Ärzte, ob auf Grund Ihrer Grunderkrankung eine COVID-19 Impfung bei Ihnen erforderlich ist und lassen Sie diese bei Bedarf baldmöglichst durchführen.
- Sofern Sie noch nicht geimpft sind, ergreifen Sie die Gelegenheit, sich gegen die Grippe zu impfen.

Was kann ich als Besucherin oder Besucher zum Schutz vor ansteckenden Atemwegserkrankungen beitragen?

- Im Verlauf des Jahres gibt es, abhängig von der epidemiologischen Situation, in den Spitälern Vorgaben zum obligatorischen Tragen von Masken auch für den Besuch. Respektieren Sie diese Regelungen zum Schutz Ihrer Angehörigen.
- Desinfizieren Sie beim Betreten des Spitals und im Patientenzimmer Ihre Hände.
- Sie leiden unter Erkältungssymptomen (Schnupfen, Husten, Halsschmerzen) oder unter Fieber und Gliederschmerzen? Oder hatten Sie innerhalb der letzten 5 Tage engen Kontakt zu einer an einer ansteckenden Atemwegserkrankung leidenden getesteten Person? Verzichten Sie auf Patientenbesuche.
- **Lassen Sie sich bitte zum Schutz Ihrer abwehrgeschwächten oder kranken Angehörigen gegen Grippe impfen!**

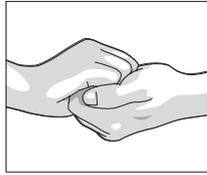
Wie desinfiziere ich meine Hände?



1. Handfläche gegen Handfläche reiben.



2. Rechte Handfläche über linken Handrücken reiben und umgekehrt.



3. Aussenseite der Finger auf gegenüberliegende Handflächen mit verschränkten Fingern reiben.



4. Kreisendes Reiben des linken Daumens in der geschlossenen Handfläche und umgekehrt.

Die wichtigsten Massnahmen:

- Desinfizieren Sie beim Betreten des Spitals und während Ihres Aufenthalts öfters Ihre Hände.
- Beachten Sie die Regelungen zum Tragen von Masken.
- Lassen Sie sich gegen Grippe impfen.

Haben Sie Fragen?

Wenden Sie sich an die Pflegefachperson, die Stationsärztin oder den Stationsarzt.

Im Namen unserer Patientinnen und Patienten danken wir für Ihre Unterstützung.

Hygienekommission

Im Auftrag der Spitalleitung Spital Uster

Spital Uster AG, Brunnenstrasse 42, Postfach, 8610 Uster

Tel. +41 44 911 11 11, info@spitaluster.ch, www.spitaluster.ch